

Ausgelagerte Diskussion über Fehlgeburten in verschiedenen Schwangerschaftswochen

Beitrag von „silja“ vom 4. Juni 2012 14:17

Susanne, du liegst falsch:

"In der Embryonalperiode entwickeln sich die einzelnen Organe und Gewebe. Man bezeichnet diese Zeit deshalb auch als sog. Organogenese bzw. Embryogenese (vgl. Pschyrembel Klinisches Wörterbuch 1994, 1111).

Während jener Zeit ist der Embryo gegenüber schädigenden Einflüssen besonders anfällig, da diese zu bleibenden Schäden führen. Die meisten Fehlbildungen entstehen in dieser kritischen Entwicklungsphase. (vgl. Internet 5)"

"2.2.1.2 Häufigkeit von Aborten

Die Häufigkeit des Spontanaborts beträgt etwa 20 % aller erkannten Schwangerschaften. Mit zunehmender Schwangerschaftsdauer nimmt das Risiko ab: Es beträgt in der sechsten bis achten SSW ca. 15 bis 18 % und sinkt anschließend kontinuierlich bis auf 3 % in der 17. SSW.

Da jedoch sehr frühe Aborte häufig unbemerkt bleiben, kann die ‚wahre Inzidenz‘, also die Gesamtanzahl der Neuerkrankungsfälle in der Bevölkerung, nur geschätzt werden (vgl. Pschyrembel Klinisches Wörterbuch 1994, 735). Man geht dabei von einer Absterberate von 30 bis 50 % aller befruchteten Eizellen aus. (vgl. Internet 7)"

aus: http://home.arcor.de/jessiw/2_gynakologische_betrachtung.pdf